

# Protokoll: **60. Sitzung des Studierendenrates der Hochschule Pforzheim**



Datum: 06.10.2020

Uhrzeit: 18:00 – 20:53 Uhr

Ort: T.1.599

Anwesend: siehe Anwesenheitsliste (12 von 17 stimmberechtigten Personen)

Entschuldigt: siehe Anwesenheitsliste

Leitung: Wolfgang Greiner, Kolja Klug

Protokoll: *[Jakob Krämer]*

## TOP 1 Begrüßung und Formalia

Herr Greiner erklärt den Ablauf der Wahl. In den ersten beiden Wahlgängen muss das Präsidium mit einer 2/3 Mehrheit aller Mitglieder gewählt werden. Im dritten reicht die relative Mehrheit.

Es wird jedes Amt einzeln gewählt.

18:21: Herr Bensel betritt den Raum.

## TOP 2 Wahl des Präsidiums

Zur Wahl des/der Präsident\*in wollen kandidieren: Herr Bensel und Herr Klug.

Fabian Bensel stellt sich dem Stura vor.

Kolja Klug stellt sich dem Stura vor.

Frage von Carmine Argentiero:

“Was wollt ihr ändern?”

Kolja: Internetseite verbessern, Korrekturen in der Satzung, Hybridsystem zwischen online und Präsenz verbessern, Sturamerge, Kulturflat.

Fabian Bensel: Kann natürlich nichts zu den eh schon geplanten Projekten sagen aber möchte die Kommunikation mit der Hochschulleitung verbessern. Jobbörse verbessern. Besser verlinken, netzwerken.

Die Stimmzettel werden von Frau Budei ausgeteilt.

Im ersten Wahlgang wurde mit 8 Stimmen für Herrn Klug und mit 5 Stimmen für Herrn Bensel gestimmt. Somit ist der erste Wahlgang ungültig.

Im zweiten Wahlgang wurde mit 8 Stimmen für Herrn Klug und mit 5 Stimmen für Herrn Bensel gestimmt. Somit ist der zweite Wahlgang ungültig.

Im dritten Wahlgang wurde mit 8 Stimmen für Herrn Klug und mit 5 Stimmen für Herrn Bensel gestimmt. Somit ist Herr Klug der neue Sturapäsident.

Für das Amt des/ der Vize-Präsident\*in kandidiert Herr Bensel, Herr Argentiero, Herr Blaszczyk, Herr Krämer und Frau Ercin.

Kolja Klug schlägt vor die beiden Vizepräsident\*innen gleichzeitig zu wählen, dieser Vorschlag trifft auf Zustimmung.

Im ersten Wahlgang wurde mit 6 Stimmen für Herrn Bensel, 0 Stimmen für Herrn Argentiero, 7 Stimmen für Herrn Blaszczyk, 6 Stimmen für Herrn Krämer und 6 Stimmen für Frau Ercin gestimmt. Somit ist der erste Wahlgang ungültig.

Die Kandidat\*innen stellen sich vor.

Im zweiten Wahlgang wurde mit 5 Stimmen für Herrn Bensel, 0 Stimmen für Herrn Argentiero, 7 Stimmen für Herrn Blaszczyk, 7 Stimmen für Herrn Krämer und 5 Stimmen für Frau Ercin gestimmt. Somit ist der zweite Wahlgang ungültig.

Im dritten Wahlgang wurde mit 6 Stimmen für Herrn Bensel, 1 Stimmen für Herrn Argentiero, 7 Stimmen für Herrn Blaszczyk, 6 Stimmen für Herrn Krämer und 6 Stimmen für Frau Ercin gestimmt. Somit ist Herr Blaszczyk neuer Sturavizepräsident.

Es folgt eine Stichwahl zwischen Herrn Bensel Frau Ercin und Herrn Krämer.

In der Stichwahl gab es 3 Stimmen für Herrn Bensel, 4 Stimmen für Frau Ercin und 7 Stimmen für Herrn Krämer.

Somit besteht das Präsidium aus Herrn Klug, Herrn Blaszczyk und Herrn Krämer.

Herr Greiner verlässt den Raum

### **TOP 3 Anliegen von Frau Budei**

Frau Budei stellt sich vor und gratuliert im Namen von Herrn Jauz.

Sie ruft auf, mit dem Rektorat zu kommunizieren, da es in der Vergangenheit schon zu Komplikationen kam.

Die Kommunikation sei nicht nur wichtig mit Rektorat, sondern auch mit der Öffentlichkeitsarbeit. Beispielhaft zu nennen sind Frau Kamper.

Kulturflat:

Die Kulturflat wurde das erste mal mit dem Vorgänger von Herrn Günther besprochen. Deshalb möchte sie dazu appellieren sich darum zu kümmern, damit es nicht erneut in Vergessenheit gerät.

Die Kulturflat ist eine für jeden Studierenden verfügbare Flat für Kulturgüter wie Museen, Comedians,...

20.000 Euro werden grob für 2 Jahre gebraucht. Die Gelder kommen aus dem Asta Topf, wir können nicht darüber entscheiden, aber darauf hinwirken, dass diese Gelder zur Verfügung gestellt werden.

Es geht darum zu verhandeln und das Projekt umzusetzen.

Die 20.000 Euro wären ein Topf aus dem geschöpft wird.

Frau Budei bittet darum dieses Geld bereitzustellen.

Frau Budei verlässt den Raum.

### **TOP 4 Allgemeine Themen**

Kolja Klug übernimmt die Leitung der Sitzung.

Kolja informiert, dass Herr Krämer nach einem Semester zurücktreten wird, deshalb wird einer der Vizepräsidentenplätze dann wieder frei werden.

Kolja fragt wie in der Zukunft die Sitzungen abgehalten werden sollen.

Herr Krämer meint eine Kombilösung wäre geschickt, das trifft auf Zustimmung.  
Kolja fragt wer sich vorstellen könnte den Social Media Account zu verwalten.

Josie und David sind dafür in Zukunft zuständig.

Stura Pullis: ein allgemeines Stimmungsbild wird abgefragt.

Design steht noch keines fest.

Daniel Sakarli meinte wir sollen es vor der QSM – Phase regelt.

Gerald Paulus schlägt vor, dass sich jeder vorstellt und man sich kennenlernt und dann Ausschüsse bildet.

Die Sturamitglieder stellen sich vor.

Änderungsvorschläge von Argentiero: Gleichberechtigung und Digitalisierung  
voranbringen.

Azize Ercin: möchte mitwirken beim umsetzen von Zielen. Möchte klare  
Kommunikation nach außen.

Kolja: möchte dass die Studenten mitbekommen, wer der Stura ist und was er macht.

Folgende Ausschüsse sollten noch gewählt werden:

QSM-Anträge Ansprechpartner

Studierendenwerk Ansprechpartner und Kooperation mit Karlsruhe.

Zuständiger für Pullis

Internetseite verbessern

Finanzen

- die Teams, die nicht vergeben wurden, werden in der nächsten Sitzung vergeben.

Gerald schlägt vor, dass man den Stura ein bisschen mehr erklärt auf Instagram, den  
Stura greifbarer macht und mehr Kontakt mit den Studenten aufnimmt.

Das trifft auf Zustimmung

Fabian fragt was die Aufgaben des Sturas sind:

- QSM Vergabe
- Der Stura ist nicht politisch, nur hochschulpolitisch
- Kontrolle des Asta, Prüfung des Haushaltsplan

Patrick wird sich um eine Doodleumfrage kümmern, zwecks Kennenlerntermin.

#### **TOP 4 Aufwandsentschädigung der Asta-Referatsleiter und des StuRa Präsidiums.**

Kolja schildert die Situation während des Coronasemesters. Da nicht ganz nachvollziehbar war, wer von den Referatsleitern wieviel gemacht hat bzw. ob gerechtfertigt ist, dass er/sie mit 150 Euro entschädigt wird.  
(Aufwandsentschädigungen sind kein Gehalt)

Kolja fragt in die Runde nach Meinungen zu folgenden Vorschlägen:

- Jeder Referatsleiter muss kurz schildern was die 150 Euro Aufwandsentschädigung rechtfertigt.
- Die Gelder werden vergeben ohne Feedback

Probleme und Fragen werden angesprochen, es wird sich bis zur nächsten Sitzung Gedanken gemacht und dann diskutiert, da eine offizielle Regelung noch nicht vorhanden ist.

Azize fragt ob es einen Sturaraum gibt. Diesen gibt es leider nicht.

**20:53 Uhr: Ende der Sitzung.**

---

**Pforzheim, 06.10.2020**

Für die Richtigkeit des Protokolls



[Jakob Krämer]

Protokollführer



Kolja Klug

Sitzungsleiter